



AUSBILDUNG

Unternehmensenergetik

- III Wachstum -



Creative Change
WORKS

by

Anja Sina Scheer



INHALT

1. Grundsätzliches	3
2. Verhaltensmuster	4
3. Hierarchien - Interferenzscheiben	5
4. Entwicklung im Laufe der Zeit - Unternehmerische Planung	6
5. Verantwortungsverschiebungen	8
6. Außenauftritt = Außenkontakt	9





LIEBE
WACHSTUM
FREIHEIT
VERANTWORTUNG
KRAFT

1. GRUNDSÄTZLICHES

Wenn die Grundintegration und der Aufbau der Unternehmensbereiche statt gefunden hat, geht es darum das Wachstum weiter zu nähren, und so zu ermöglichen, dass das Unternehmen langfristig Stabilität und Dynamik zu gleich gewinnt.

Rhythmen der Entwicklung sind so wie in jedem Wachstum auch im Unternehmerischen gegeben. Daher stehen mal die einen Bereiche mehr im Fokus, dann wieder andere. Um langfristig erfolgreich zu sein, sollten alle Bereiche in Einklang und Harmonie schwingen und ihren Raum innerhalb des Unternehmens in Verbindung zu allen anderen lichtvoll erfüllen. Dadurch geschieht, auch wenn der Hauptfokus momentan oder kurz- bis mittelfristig auf andere Bereiche ausgerichtet ist, immer auch eine Nahrung der anderen Bereiche.

Diese Energie des Unternehmens und damit auch die eigene Unternehmerenergie auch im Ausdruck in den Kontakt nach Außen hell, leuchtend, strahlend, glänzend und glühend zu verbinden, schafft die Verbindung zu den Kunden und ermöglicht, dass die Menschen, die von der unternehmerischen Ausrichtung profitieren können, erreicht werden und sich so der Wirkungskreislauf schließt.

In diesem Modul gehen wir noch tiefer und direkter auf diese Zusammenhänge ein, sowie auch auf Klärungsmöglichkeiten von Blockaden des Verhaltens im Umgang mit Herausforderungen, Ausgleichsgestaltung, Ausdruck auf Website, Flyern, etc.



2. VERHALTENSMUSTER

Die Klärung der Verhaltensmuster im Umgang mit Herausforderungen, die im Unternehmerischen stattfinden ist wichtig, um die eigene Lichtenergie im Unternehmerischen Ausdruck konsequent zu verwirklichen. Aus Erfahrungsmustern bilden sich oftmals auf Rückzug oder "Angriff" basierende Verhaltensweisen, welche ganz spontan im Alltag ablaufen und bewusst nur mit erhöhter Aufmerksamkeit zu unterbrechen sind.

Diese Verhaltensmuster erzeugen so auch im Fluss des Umgangs mit Alltagssituationen oft Bremswirkungen des positiven Ausdrucks.

Technik: Prägungsklammern auflösen

Diese Strukturen zeigen sich wie Klammern (Rechteckig bis leicht Diagonal zwischen verschiedenen Chakren), in Form von Spitzen aus den Chakren oder in Form von metallischen Ummantelungen von bestimmten Chakrenbereichen im inneren Energiekanal.

Sie hemmen das Bewusstsein im Entwickeln von auf Urvertrauen und/oder Eigenliebe basierenden Verhaltensweisen.

1. Fokus des eigenen Bewusstseins auf reine Lichtenergie und Eigenliebe ausrichten. In diese hinein sinken lassen und sich bis durch die Handchakren damit erfüllen lassen.
2. Mit Diamantweiß aus den Handchakren mit den Außenecken, der Spitze oder den Enden der metallischen Ummantelung im Chakrenkanal in Kontakt gehen und das Licht darauf halten.
3. Die Struktur schmilzt dahin bis die eigene Lichtenergie den Raum erfüllt.

Das Ergebnis der Auflösung ist Freiheit, das in der Art zu tun, was man in sich als rein und wahr empfindet.

Esgeschieht eine Grundöffnung fürs Positive. Polaritäten zwischen denen man oft hin und her wechselt (z.B. harte Abgrenzung und unverhältnismäßige Offenheit) werden harmonisch verbunden und dadurch entsteht ein Zugang zur Vielfältigkeit der Umgangsweisen im Alltag, so wie es sinnvoll ist.

Die Positiven Anteile der Energie, die in allem liegen können sich so zu positiven selbstlaufenden Kreisläufen schließen.





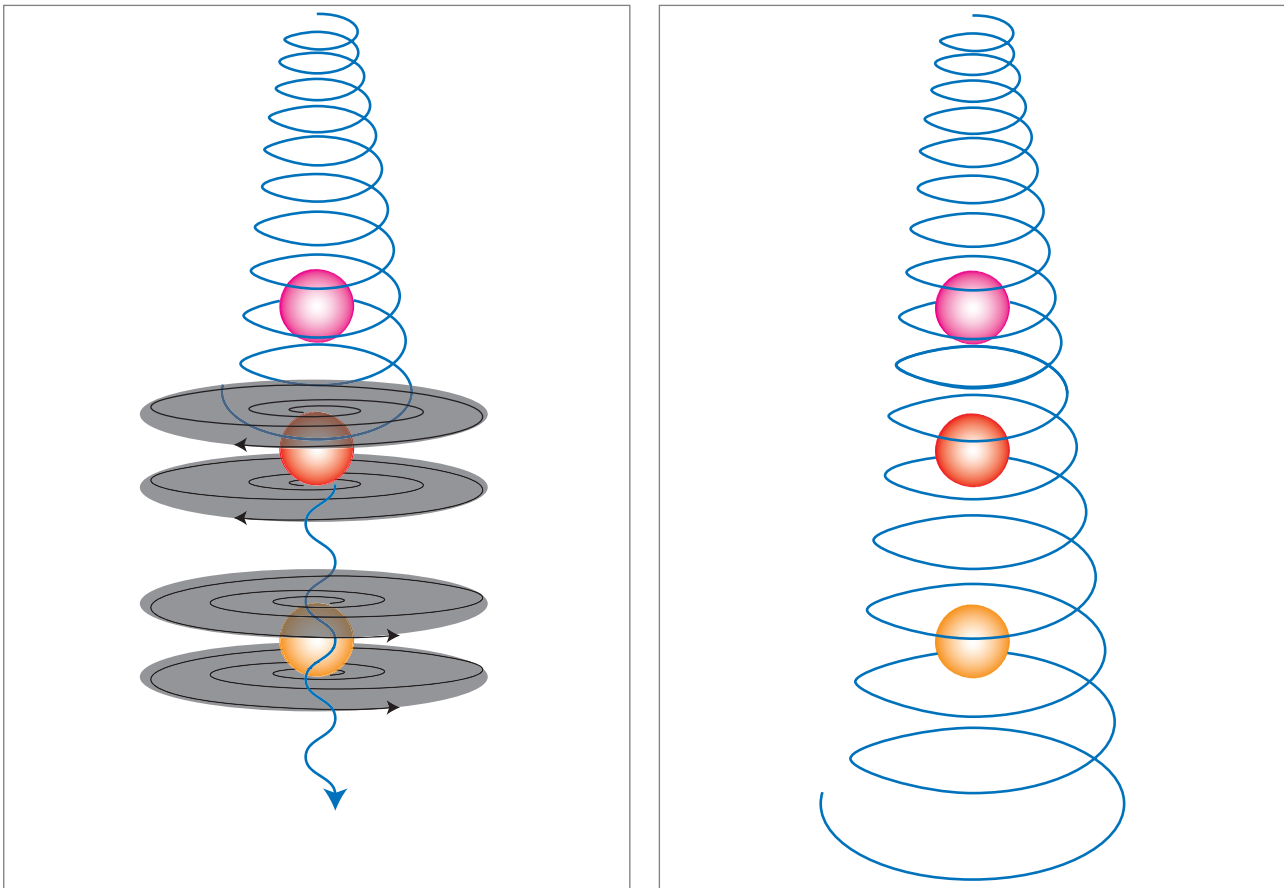
3. HIERARCHIEN - INTERFERENZSCHEIBEN

Die Ebenen der Hierarchien (s. UE II) spiegeln sich auch in den Verbindungen der Chakren. Grundsätzlich sollten diese alle frei fließend sein. Wenn jedoch längere Zeit eine Ebene Aufgaben einer anderen übernimmt kommt es zu Verschiebungen der Energie und dadurch auch zu Trennungsdynamiken der Ebenen.

Beispiel:

Die Ebene von der aus koordiniert wird (4.Chakra), übernimmt die Verantwortung der Planung (6.Chakra). Dadurch entsteht oft Druck, Spannung und Überforderung in der konkreten Umsetzung (3.-1. Chakra). Die Ebenen drüber werden nur schwer mit Kraft erfüllt.

Zwischen den Chakren kommt es zu einer Dynamikverschiebung oder zu einem Umspringen der Dynamik in der Zirkulation des senkrechten Energieflusses in den Übergängen zwischen den Chakren oder auch ober- und unterhalb eines Chakras. Dort bilden sich feste Scheiben, welche zu langsam, zu schnell oder gegen die Grunddynamik des inneren Energieflusses zirkulieren. (Wie energetische Stromschnellen)



Technik: Lösung von Interferenzscheiben

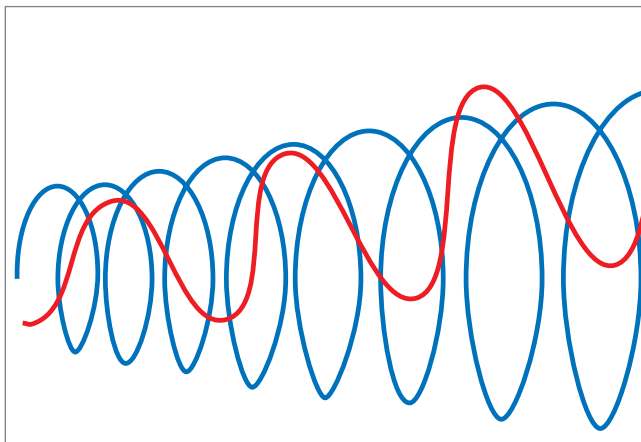
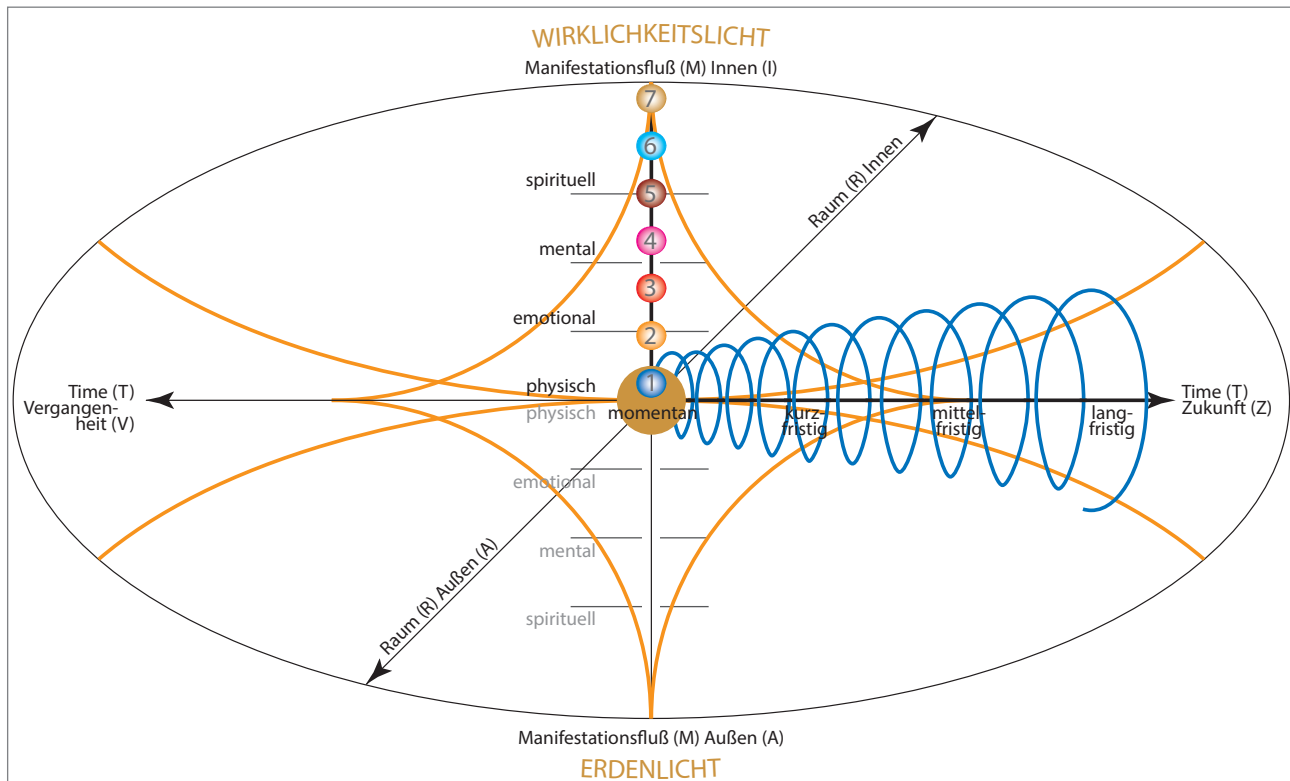
Mit den aktivierten Handchakren (gold) die Scheiben wieder langsam in die richtige Drehdynamik begleiten. Dabei lösen sich die Scheiben auf. Wichtig: Dran bleiben, bis sie bis ins innerste des Chakras gelöst sind.

Dadurch wird der Austausch und die Erfüllung zwischen den Hierarchieebenen angekurbelt.

4. Entwicklung im Laufe der Zeit - Unternehmerische Planung

Für die Unternehmerischen Wachstumsprozesse ist es wichtig, dass die Energie des Wachstums, welche sich aus dem Manifestationsfluss (M (I)&(A)) und der Erfüllung im Leben (R (I)&(A)) öffnet bis in die Langfristige Ebene ausdehnt frei entfaltend strömt (T (Z)).

Alle Einzelbereiche sollten darin eingebunden sein und jeweils die Grundwachstumsdynamik mit tragen bzw. anfeuern.



Um festzustellen, welche Entscheidungen für das Unternehmen gut sind, kann man sich die Entwicklung durch die verschiedenen Ebenen anschauen. Entscheidungen sollten danach getroffen werden, ob sie substantielles (geerdetes) langfristiges Wachstum unterstützen oder nicht.

Das gilt z.B. für Entscheidungen bzgl. Der Raumwahl, Auftragsannahme, Kundenumgang, etc.

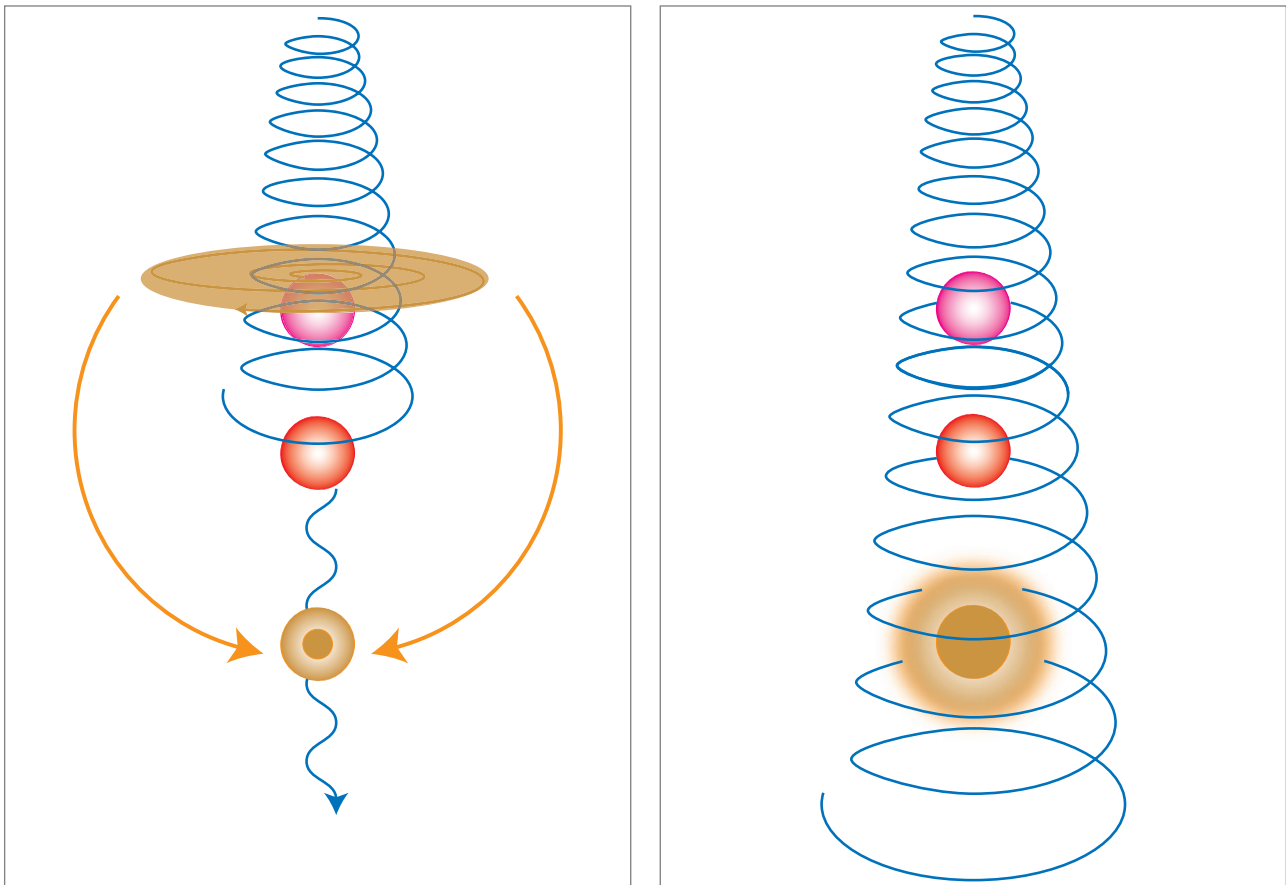
Innerhalb der Wachstumsdynamik dehnt sich die Energie in Wellen aus. Dies bildet den Wachstumsrhythmus. In der Verbindung mit der Erdenergie (M (A)) kann man wahrnehmen, ob noch hinderliche Kollektivmuster wirken, die die Manifestation blockieren.

Immer wenn die Energie gehemmt wird, kann man anhand der bisherigen Techniken diese bearbeiten. Am Ende sollte sich die Energie dann frei ausdehnen.

5. Verantwortungsverschiebungen

Durch Verschiebungen zwischen den Hierarchieebenen kommt es auch zu Verzerrungen der Lichtenergie der Chakren. Dadurch können die Chakren nicht mehr ihren Bereich ausreichend versorgen.

Es bilden sich Ringe der Energie dieses Chakras auf Höhe von anderen Chakren und die Strahlkraft des Chakras selbst kann dadurch nicht in Wirkung kommen.



Technik: Verantwortungsverschiebungen sortieren

Mit den aktivierten Handchakren die Lichtscheiben langsam zum zugehörigen Chakra bringen und dort halten, bis sie einrastet und sich in fließendes Licht wandelt.

Dadurch entsteht Erdung der Freiheit, Übernahme der Verantwortung und damit Kraft, Klarheit und Abgrenzung.

6. Außenauftritt = Außenkontakt

Jede Form von Außenauftritt, egal in welcher Weise, sollte immer von der strahlenden Unternehmerenergie durchdrungen sein, so auch der Kontakt mit allem, in das das Unternehmen eingebunden ist.

BEISPIELE:

Texte:	Strahlt in jedem Wort die Unternehmerenergie, verbinden die Worte mit der gewünschten Kundenenergie, schafft der Text eine Verbindung und transportiert er die UE zum Kunden
Logo:	Kommt die Energie des Unternehmens dadurch zum Ausdruck,
Räume	Entspricht die Energie des Raums der Energie des Unternehmensangebots, was muss man ändern um die Energie anzupassen, ist der Aufwand verhältnismäßig
Materialien von Werbemitteln	Kommen die Werte des U durch die Werbemittel zum Ausdruck, werden die Werte transformiert
Umgang mit Steuern	
Preise:	die Preise sollten die unternehmerische Absicht mittragen, daraus ergeben sich Preisspannen
Etc.	

AUFGABE:

FORME EINEN SATZ, DER DEINE TÄTIGKEIT ZUM AUSDRUCK BRINGT. WAS MACHST DU FÜR WEN?

WOZU MACHST DU DAS AUF WELCHE ART UND WEISE UND WAS? ZUM SCHLUSS:



Dein Unternehmen - deine unternehmerische Absicht

- 《 WAS MACHST DU?
- 《 WIE MACHST DU ES UND IN WELCHEN BEREICHEN?
- 《 WOZU MACHST DU ES?
WAS IST DER SINN DESSEN WAS DU MACHST?
- 《 WIE BRINGST DU ES ZU AUSDRUCK?
(ABLAUF, AUFTRITT, STRUKTUR)
- 《 WAS BEGEISTERT/ERFÜLLT DICH SELBST AN DEM WAS DU MACHST?
- 《 WAS SIEHST DU AN POTENZIAL
WAS DEINE ARBEIT FÜR DIE WELT BEWIRKEN KANN?
WAS IST DEINE VISION?





Dankbarkeit

Das tun zu können, was man tut
Das wachsen lassen zu können, was ei-
nen selbst verwirklicht
Die Freiheit zu haben, die man durchs
Leben geschenkt bekommt Ist der
Schlüssel für langfristige Entwicklung.

Licht

Leben

Entwicklung

Veränderung

Erfüllung





Creative Change

• W O R K S •

by

Anja Sina Scheer

Kunstmühlstr. 12 a
83026 Rosenheim

+49 (0) 8031-221 88 86
anja@creativechangework.com

www.creativechangeworks.com